

Vierte Liste.

[10417.]

Im Namen der Comité-Mitglieder der zu veranstaltenden Lotterie zu Gunsten der durch Wasserstoth Geschädigten veröffentlichen wir hiermit die vierte Geber-Liste, sprechen für die uns bisher gewordene Unterstützung wiederholt unsern herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Anmeldungen.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Abel, Ambr., Leipzig.	767.—
Albert, Jos., München.	230.—
Anstalt, Literar., Aug. Schulze, Celle.	1000.—
Arnoldische Buchh., Leipzig.	451.—
Bagel, Felix, Düsseldorf.	115.—
Bergas, Julius, Schleswig.	100.—
Blehl & Kaemmerer, Dresden.	68.90.
Braumüller, Wilhelm, Wien.	500.—
Elwert'sche Verlagsbuchh., N. G., Marburg.	50.—
Enslin, Th. Chr. Fr. (Richard Schoep), Berlin.	287.50.
Gesellschaft für vervielfält. Kunst, Wien.	500.—
Gilbers'sche f. Hof-Verlagsbuchh., Dresden.	316.—
Gräbner, Gustav, Leipzig.	28.60.
Henninger, Gebr., Heilbronn.	1112.20.
Hermann, Bernhard, Leipzig.	64.—
Hoffstetter, Rudw., Halle.	18.—
Klein, Hugo, Barmen.	100.65.
Klingenstein, Gust., Salzwedel.	6.—
Kramer, G., Hamburg.	150.—
Langenscheidt'sche Verlagsbuchh., Berlin.	500.—
Linz'sche Buchh., Fr., Trier.	196.—
Meier, J. F., Segeberg.	10.—
Meinhold & Söhne, C. C., Dresden.	306.—
Mofer, W., Berlin.	302.25.
Rühlmann, Richard, Halle.	159.—
R. N. N.	369.—
Ripschke, Wilh., Stuttgart.	385.—
Oppenheim, Robert, Berlin.	258.—
Pfeffer, C. E. M., (R. Strider), Halle.	36.—
Schirmer, A., Raumburg.	7.—
Schöningh, Ferdinand, Paderborn.	155.15.
Schönlein, Hermann, Stuttgart.	207.—
Schulze's Berl., Wilhelm, Berlin.	362.70.
Spittler, C. F., Basel.	145.—
Thiel, Fr., Leipzig.	305.50.
Verlags-Anstalt Dtsche., Stuttgart.	3000.—
Voigt, Bernh. Friedr., Weimar.	330.50.
Waldheim, R. v., Wien.	962.90.
Werther, A., Stuttgart.	28.—
Westermann, George, Braunschweig.	1118.—
Woerl, Leo, Würzburg.	265.50.
	15273.35.
Transport der 1—3. Liste	36618.25.
Sa.	51891.60.

Mad. Vouga'sche Mal-Vorlagen.

[10418.]

Engl., Franz. und Deutsche. Luxus-Briefpapiere, Gratulations- und andere Karten. Chromolithographien. Kalender. Neu: Gelatine-Karten p. Dtzd. 7 M. 20 A. u. 9 M.

Mal-, Schreib-, Zeichen- u. Kunstmaterialien engros.

Berlin S., Stallschreiberstr. 46.
Schlittermann & Ullrich.

Abgedrungene Erwiderung.

[10419.]

In Nr. 44 des Börsenblattes vom 22. d. M. findet sich ein Inserat von „Rob. Lehmer's Adressenverlag, Berlin C., Gypsstraße 11“, welches gegen andere derartige Geschäfte, also auch gegen unsere, seit 1864 bestehende „Internationale Adressen-Verlagsanstalt“ so verdächtige Vermischungen enthält, daß Schweigen darauf ein Vergehen gegen die eigene Existenz wäre. So erdreistet sich Herr Lehmer, sein noch neubadenes Institut als „einzige verlässliche Bezugsquelle von Adressen jeder Branche“ zu bezeichnen und auch noch beizufügen, daß sein Adressenmaterial — also nicht er selbst, wie wir es thun — die Garantie vollster Verlässlichkeit biete, wodurch es sich von dem der Concurrenz auf das vortheilhafteste unterscheidet. Diese egoistische Manipulation, gegen die wir uns übrigens auf Grund von §§. 187. 188. des Str. G. B. das weitere Vorgehen reserviren müssen, sind uns gegenüber um so widerwärtiger, als Herr Lehmer zwei Jahre lang die Vertretung unserer Anstalt in Berlin hatte, die wir aber wegen unliebsamen Geschäftsmanieren lösen mußten.

Was endlich die von Herrn Lehmer offerirten Adressen und Preise betrifft, so umfassen jene nur einzelne Theile Deutschlands, während die unserigen alle Theile Deutschlands umfassen und, was für den Bezueher höchst wichtig ist, präzisionsweise zu erhalten sind. Daß aber auch unsere Preise weit mäßiger sind als die Lehmer'schen, zeigt nachstehende Vergleichung:

Herr Lehmer offerirt z. B.:

32,390 Gutsbesitzer aus einzelnen Provinzen Deutschlands für 141 M.
10,000 Dorf- und 4000 Lehrer höherer Schulen für zusammen 85 M.
6,000 Maurermeister für 30 M.
9,000 Justizbeamte für 45 M.
während wir unter Garantie der Bestellbarkeit der Adressen,
36,700 Ritterguts- u. größere Gutsbesitzer aus allen Prov. Deutschlands für 75 M.,
15,000 Dorf- u. 14,500 Lehrer höherer Schulen für 138 M. 75 A.,
12,300 Maurer- u. Meister für 38 M. 50 A.,
18,000 Justizbeamte für 67 M. 50 A. liefern.

Wir überlassen daher in geschäftlicher Beziehung die Beurtheilung der Procedur des Herrn Lehmer ganz ruhig der Würdigung des Publicums.

Unseren Katalog mit Prospect (ca. 400 div. Branchen = ca. 4,000,000 Adressen enthaltend) liefern wir für 20 A., welche bei erster Bestellung vergütet werden.

Leipzig, den 26. Februar 1883.

Internationale Adressen-Verlags-Anstalt
u. Verlagsbuchhandlung
C. Herm. Serbe. (Gegr. 1864.)

[10420.] Da die eingehenden Remittenden den täglichen Bedarf an Exemplaren nicht decken, erkläre ich hiermit, daß ich bis 31. März alle baar bezogenen und etwa unverkauft gebliebenen Exemplare von:

Deutscher Kinder-Kalender f. 1883.

Preis 1 M. ord.

baar in Leipzig oder hier wieder einlöse.
Jede beliebige Anzahl ist mir willkommen.
Berlin, Ende Februar 1883.

A. B. Kuerbach.

[10421.]

Inserate

finden durch die

Deutsche Rundschau

weiteste und wirksamste Verbreitung.

Dieselben gelangen sowohl in dem am 1. April 1883 erscheinenden Monatshefte wie in dem an demselben Tage ausgegebenen Halbmonatshefte der Deutschen Rundschau zum Abdruck.

— Auflage 12,000. —

Die Insertionsgebühren betragen für den Abdruck in den beiden Ausgaben zusammen pro dreispaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 40 A.

Inserate für die am 1. April 1883 erscheinenden beiden Ausgaben der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir bis spätestens zum 15. März a. c.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Aufforderung an die löbl. Verlagsbuchhandlungen.

[10422.]

Inserate für den in nächster Zeit erscheinenden

Schulschematismus,

Verzeichniss sämtlicher katholischer Lehrer Schlesiens,

werden möglichst umgehend erbeten.

Prospecte bitte ich direct zu verlangen.

Ziegenhals i/Schl.

A. Pietsch,

Verlag.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

[10423.] empfiehlt sich zur schnellen Besorgung ausländischer Bücher u. regelmäßigen Lieferung von Zeitschriften franco Leipzig, Berlin u. Wien.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[10424.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[10425.] G. H. Boulton.

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengiesserei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiirt:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

[10426.] Nicht zu verwechseln die Firmen:

Georg Weiß, Verlag,

und

Georg Weiß'sche Univ.-Buchhandlg.

(Friedrich Eßmann),

beide in Heidelberg.